

Verkehrsunfallstatistik 2019

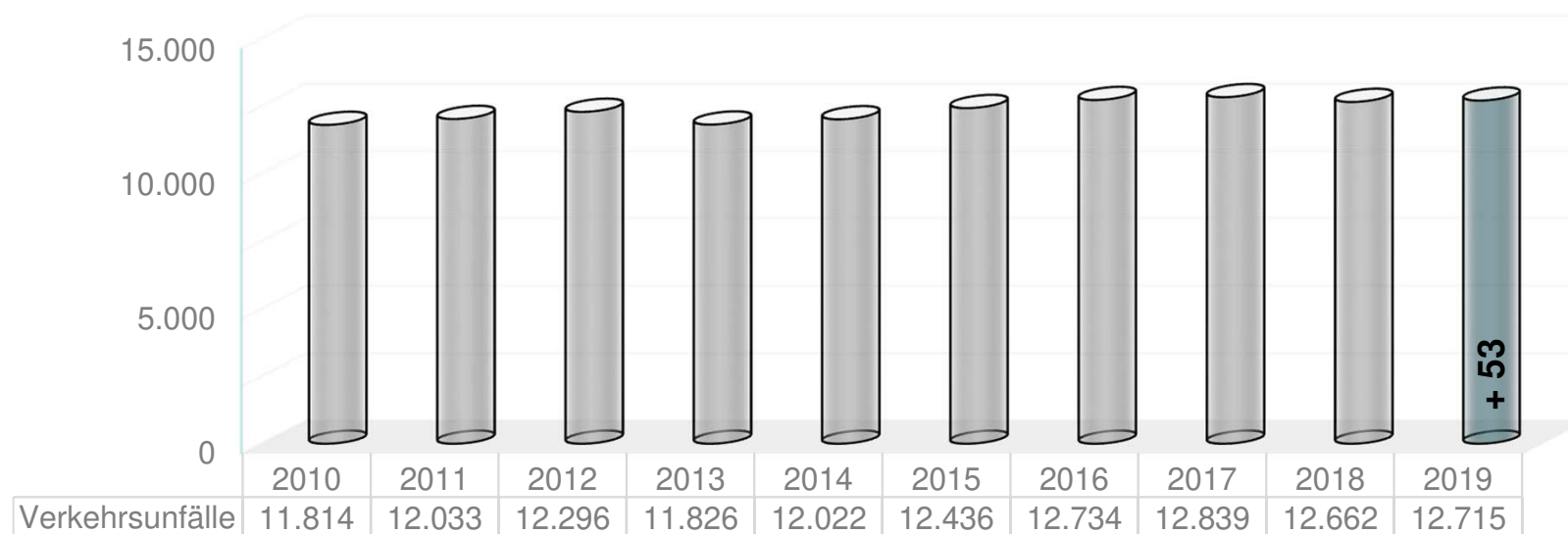
bürgerorientiert • professionell • rechtsstaatlich

Verkehrsunfallstatistik 2019 der KPB Rhein-Erft-Kreis



Unfallentwicklung

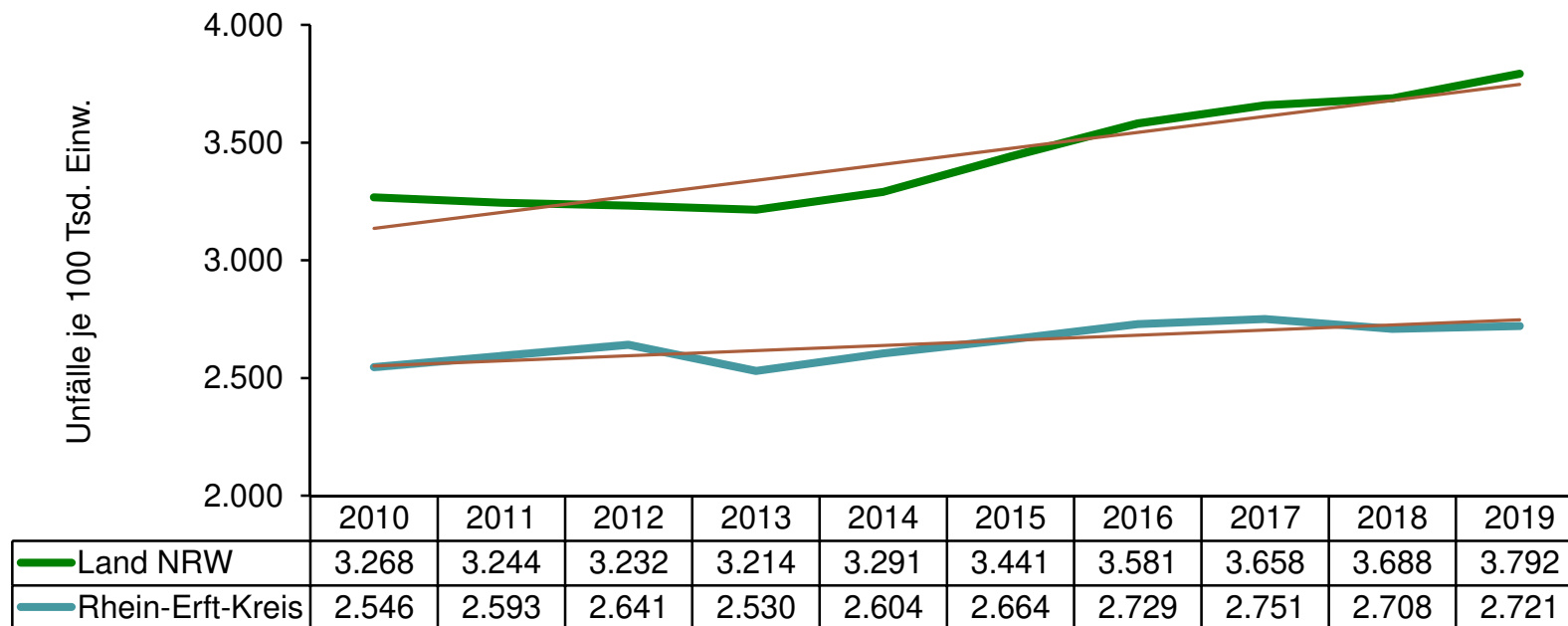
bürgerorientiert • professionell • rechtsstaatlich



12.715 Verkehrsunfälle haben sich ereignet (+ 0,4 %)

Unfallbelastung im Vergleich zum Land

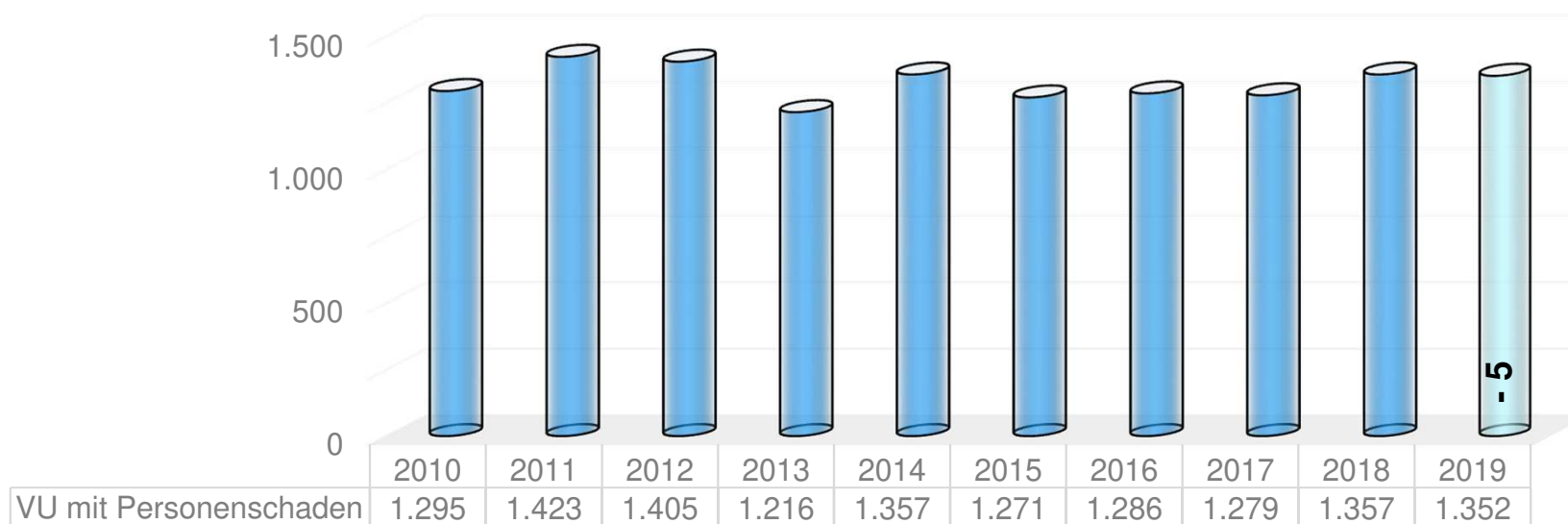
bürgerorientiert • professionell • rechtsstaatlich



Die Unfallbelastung (UHZ) im Kreis (2.721) liegt weiterhin unter der des Landes (3.792)

Personenschadenunfälle

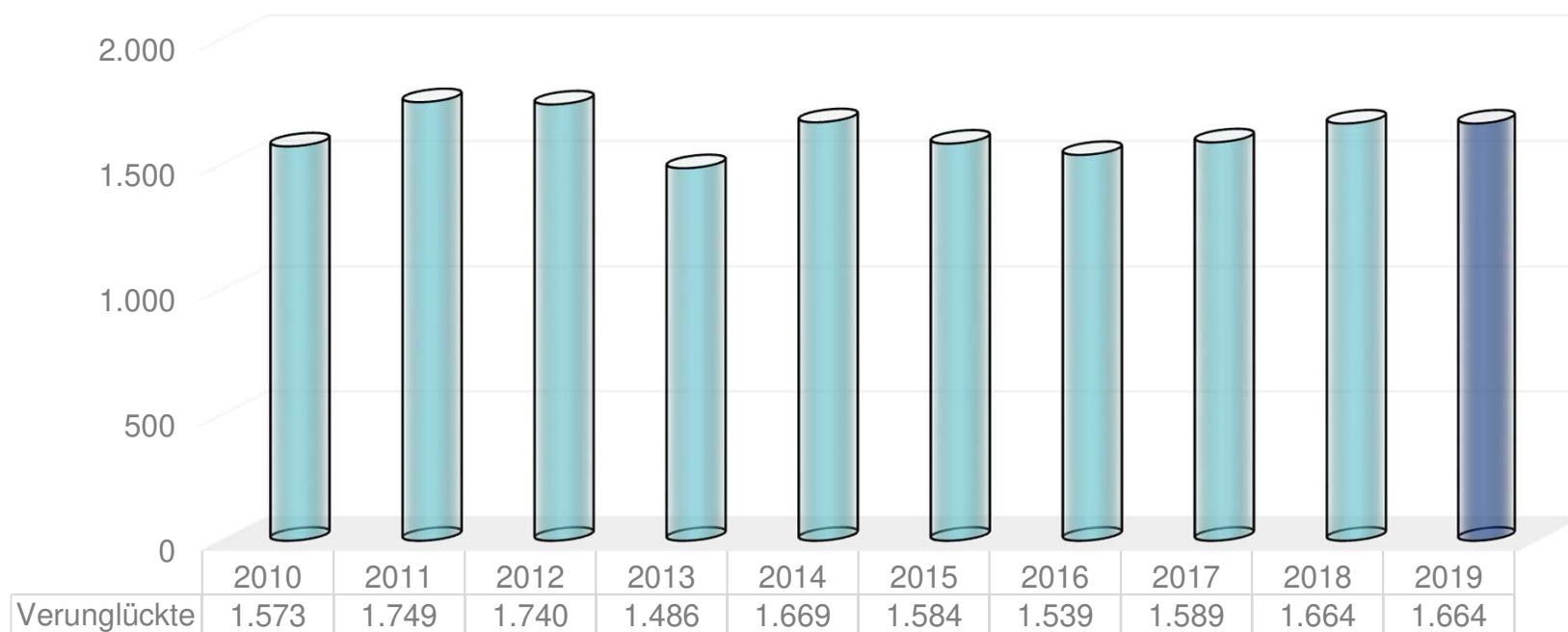
bürgerorientiert • professionell • rechtsstaatlich



1.352 Verkehrsunfälle mit Personenschaden haben sich ereignet (- 0,4 %)

Verunglücktenentwicklung

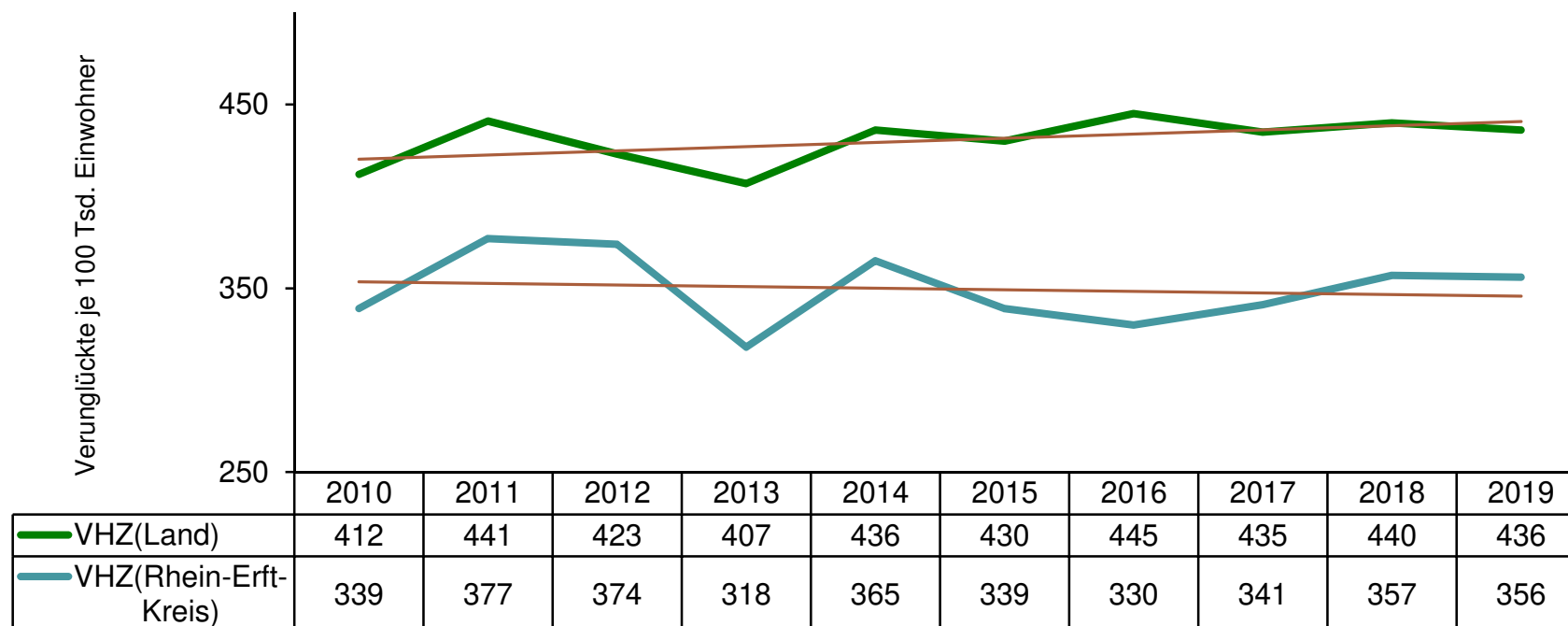
bürgerorientiert • professionell • rechtsstaatlich



Wie im Vorjahr verunglückten 1.664 Menschen im Rhein-Erft-Kreis

Verunglücktenbelastung im Vergleich zum Land

bürgerorientiert • professionell • rechtsstaatlich

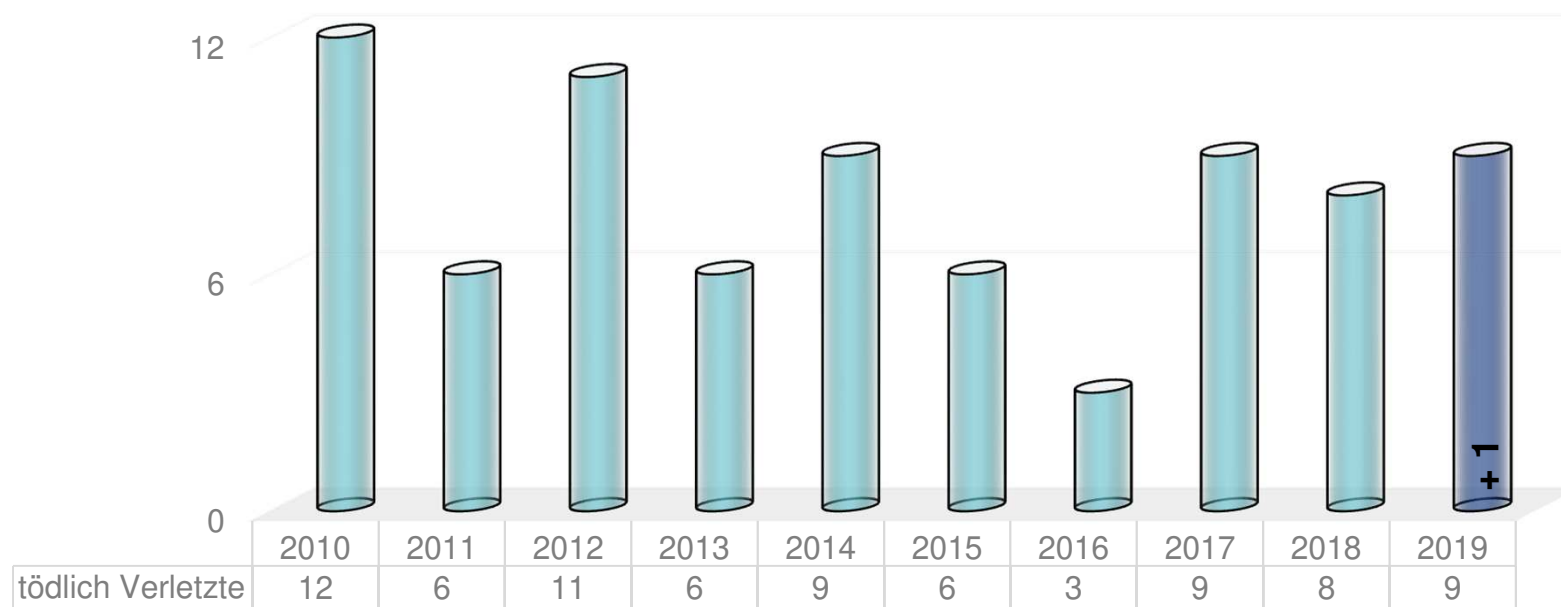


VHZ = Verunglücktenbelastung → Verunglückte je 100 Tsd. Einwohner

Die Verunglücktenbelastung (VHZ) im Kreis (356) liegt dauerhaft unter der des Landes (436)

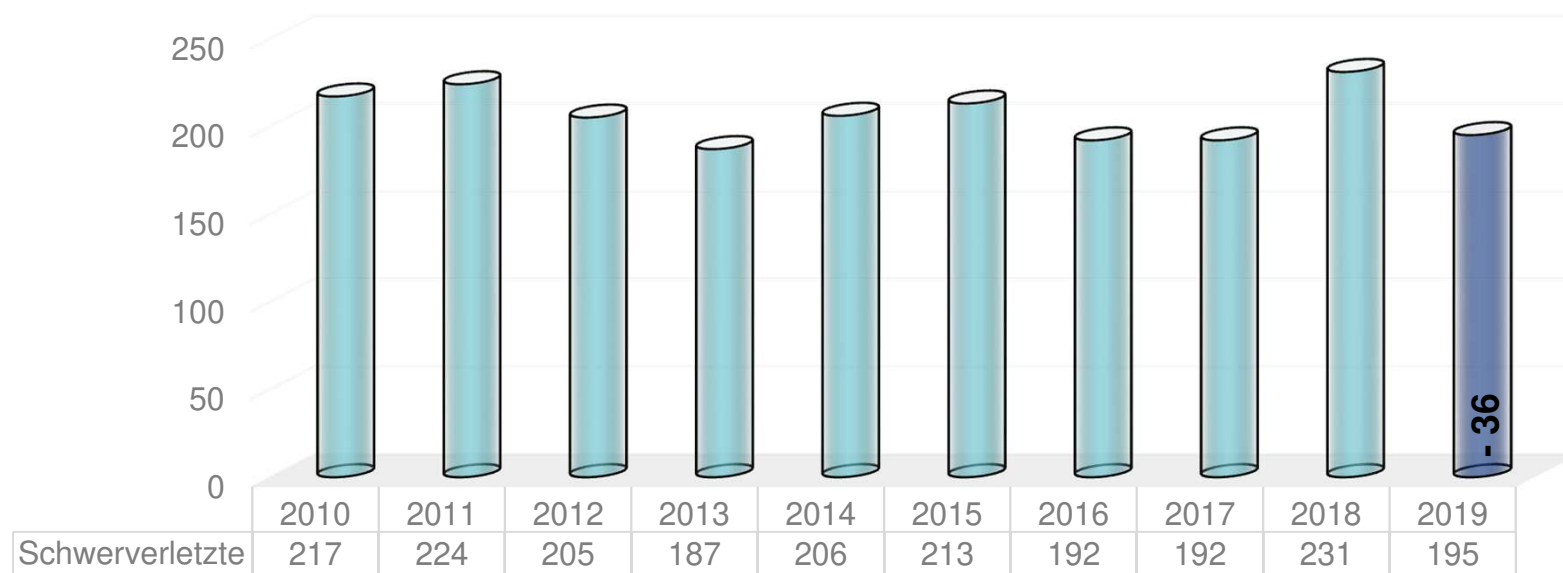
Verkehrsunfalltote

bürgerorientiert • professionell • rechtsstaatlich



Schwerverletzte

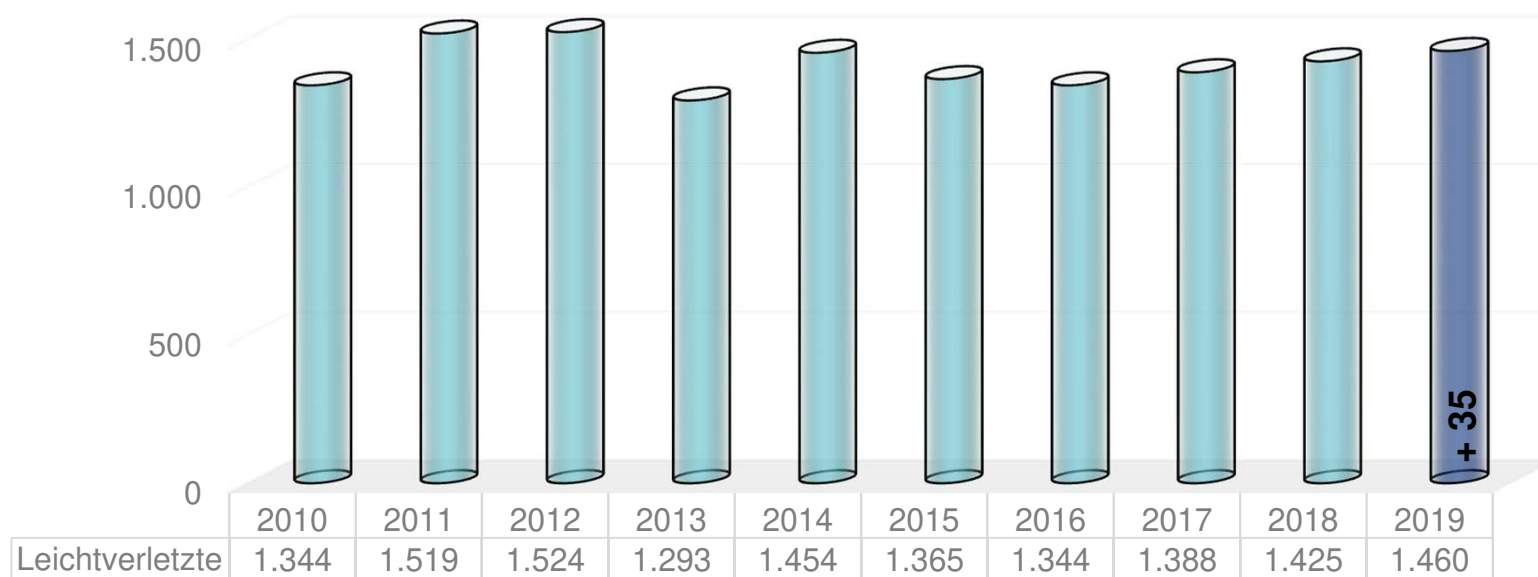
bürgerorientiert • professionell • rechtsstaatlich



195 Menschen wurden bei Verkehrsunfällen schwer verletzt

Leichtverletzte

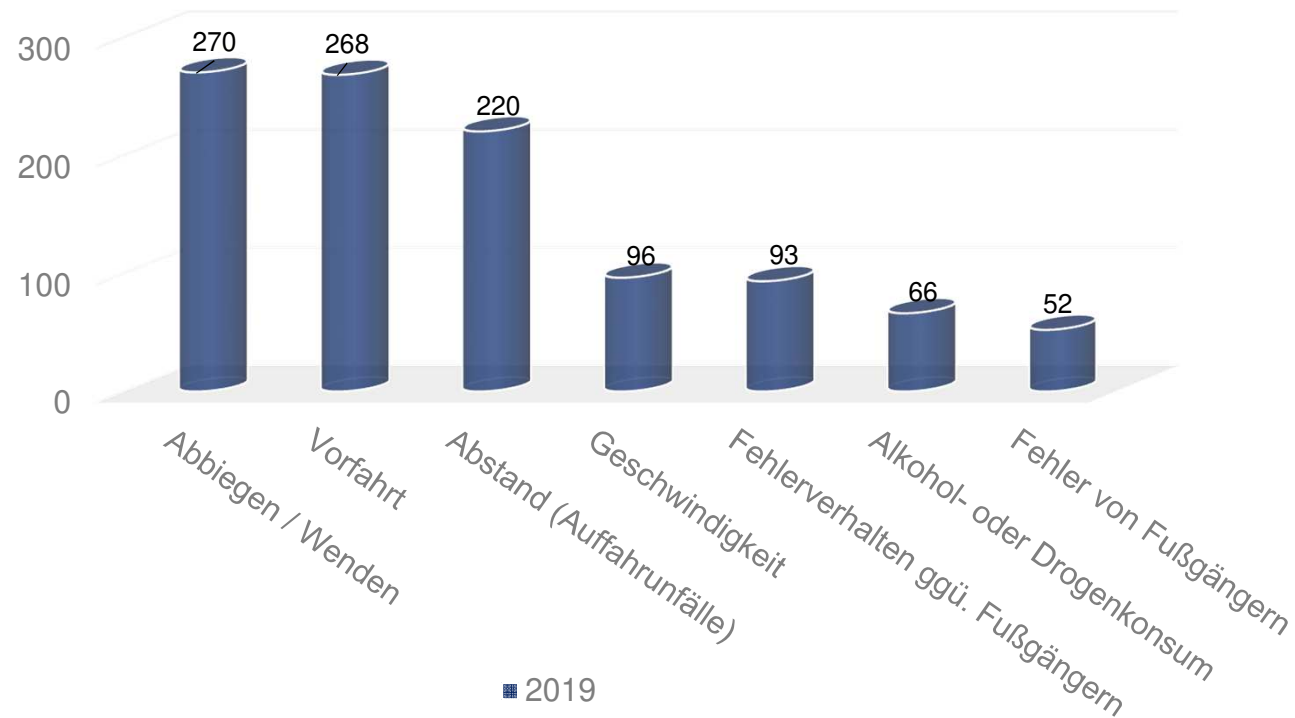
bürgerorientiert • professionell • rechtsstaatlich



1.460 Menschen wurden bei Verkehrsunfällen leicht verletzt

Hauptunfallursachen bei Personenschadenunfällen

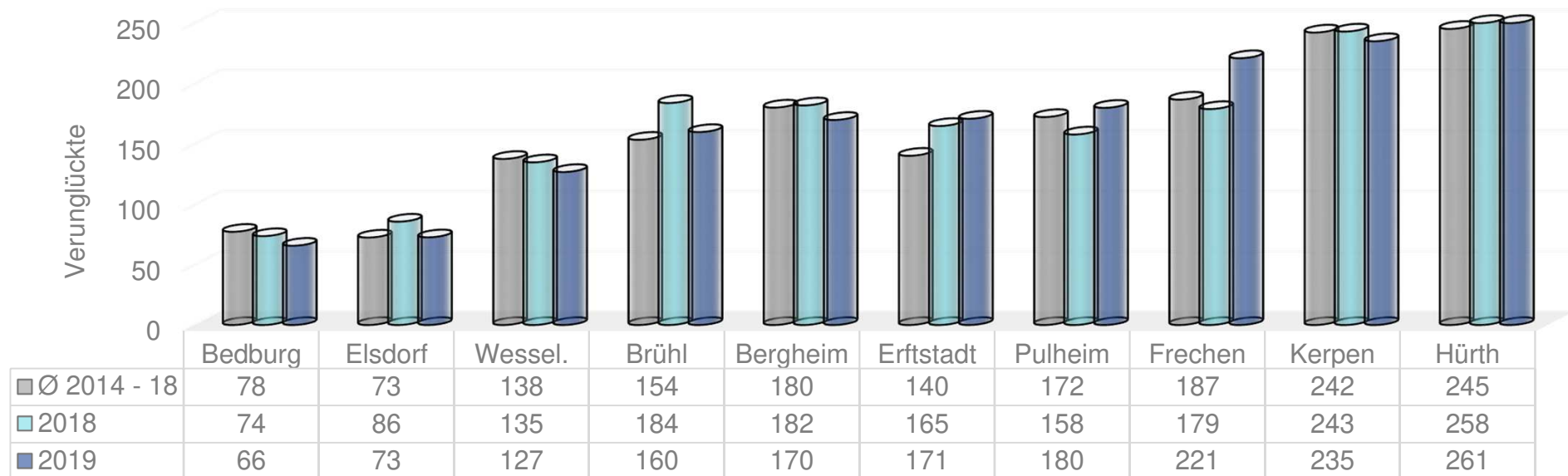
bürgerorientiert • professionell • rechtsstaatlich



Abbiegen, Vorfahrt, Abstand und Geschwindigkeit machen 76 % der Hauptunfallursachen aus

Verunglückte in den Kommunen

bürgerorientiert • professionell • rechtsstaatlich

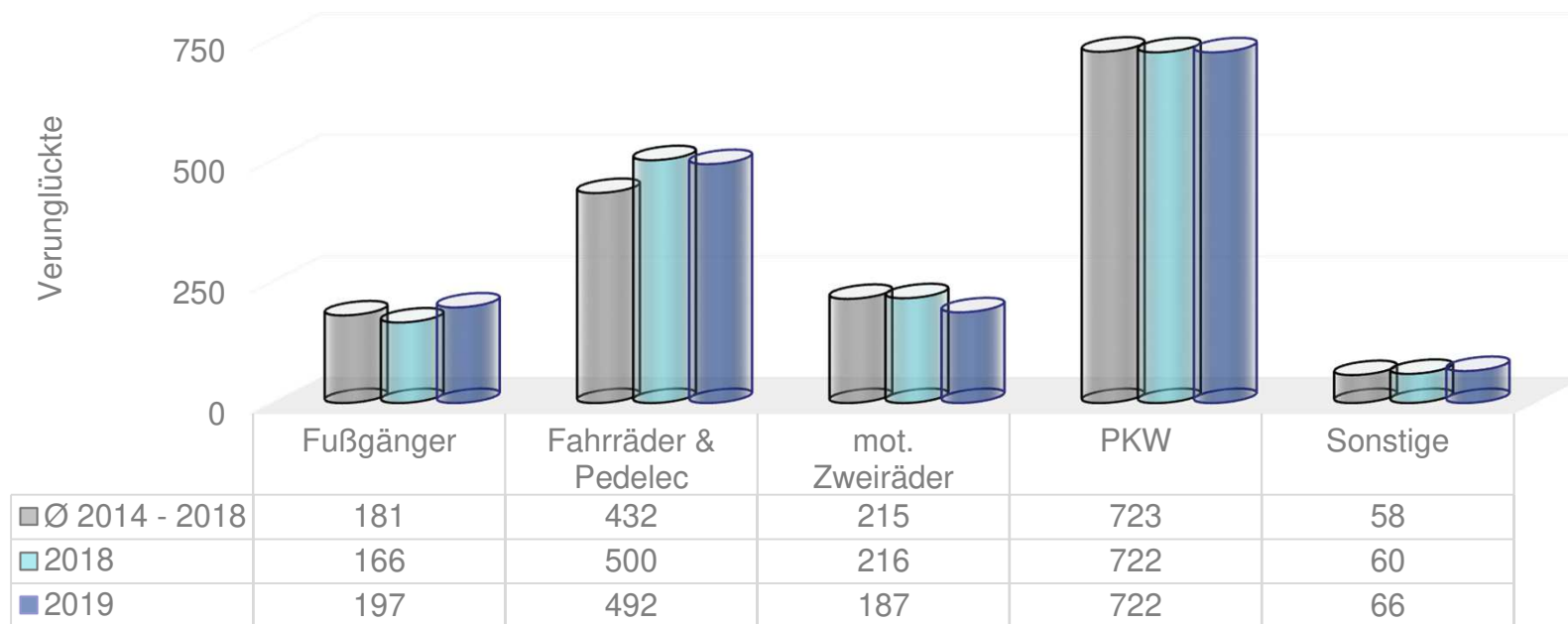


Weniger Menschen sind in Bedburg, Elsdorf, Wesseling, Brühl, Bergheim und Kerpen verunglückt.

Mehr Menschen verunglückten in Erftstadt, Pulheim, Frechen und Hürth.

Verunglückte nach Verkehrsbeteiligungen

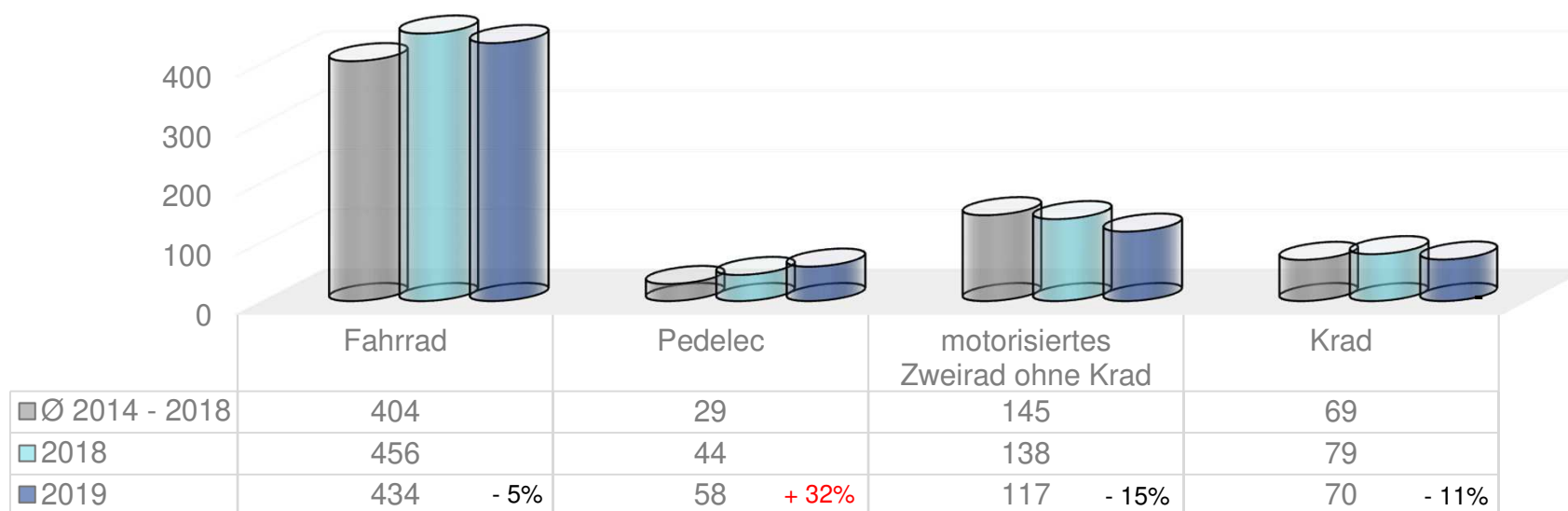
bürgerorientiert • professionell • rechtsstaatlich



Mehr Verunglückte zu Fuß Gehende

Verunglückte mit dem Zweirad

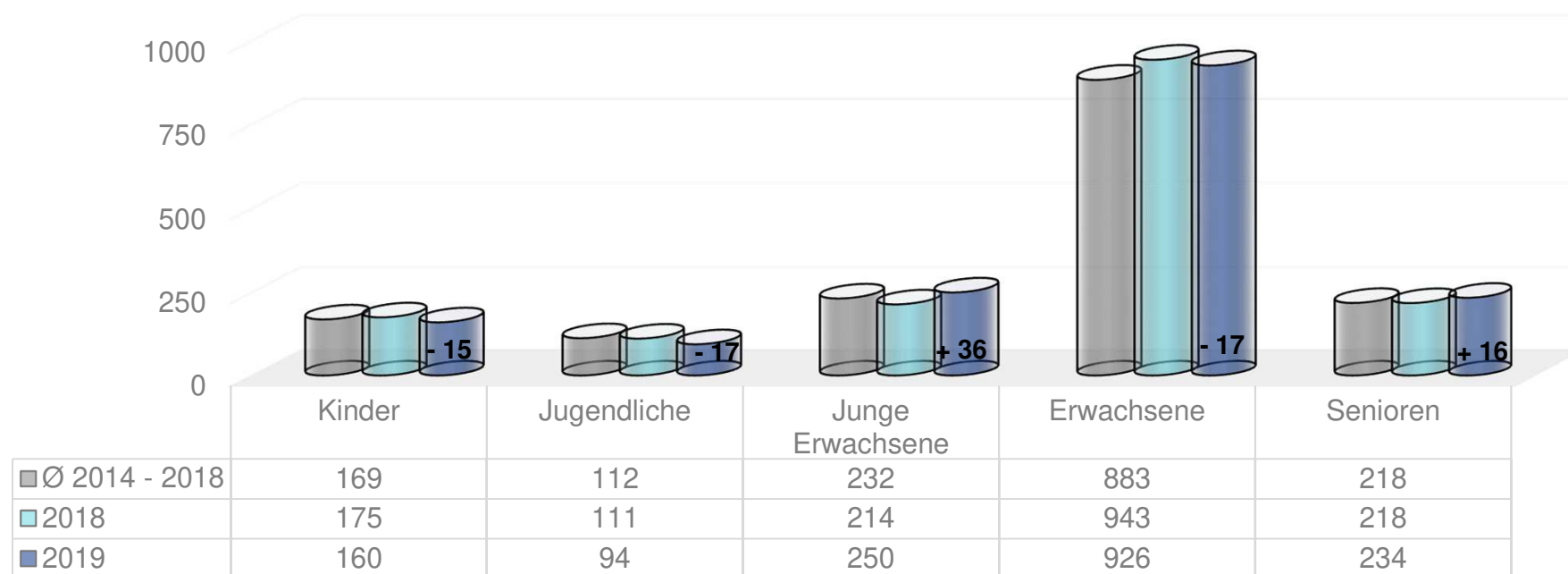
bürgerorientiert • professionell • rechtsstaatlich



Mehr verunglückte Pedelec Fahrende im Vergleich zum Vorjahr

Verunglückte nach Altersgruppen

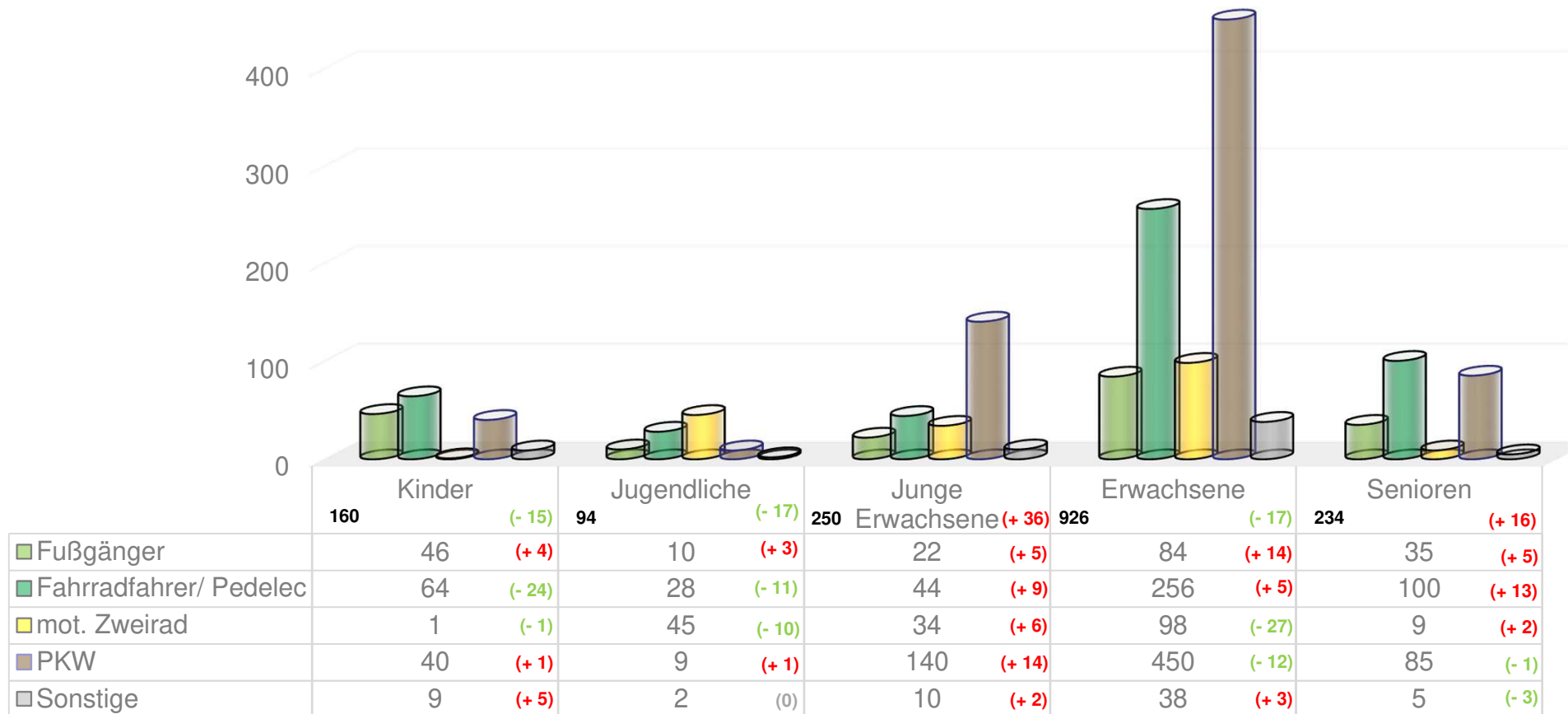
bürgerorientiert • professionell • rechtsstaatlich



Anstiege in den Altersklassen der „Jungen Erwachsene“ (+17 %) und der Senioren (+7 %)

Verunglückte nach Altersgruppen und Verkehrsbeteiligung

bürgerorientiert • professionell • rechtsstaatlich

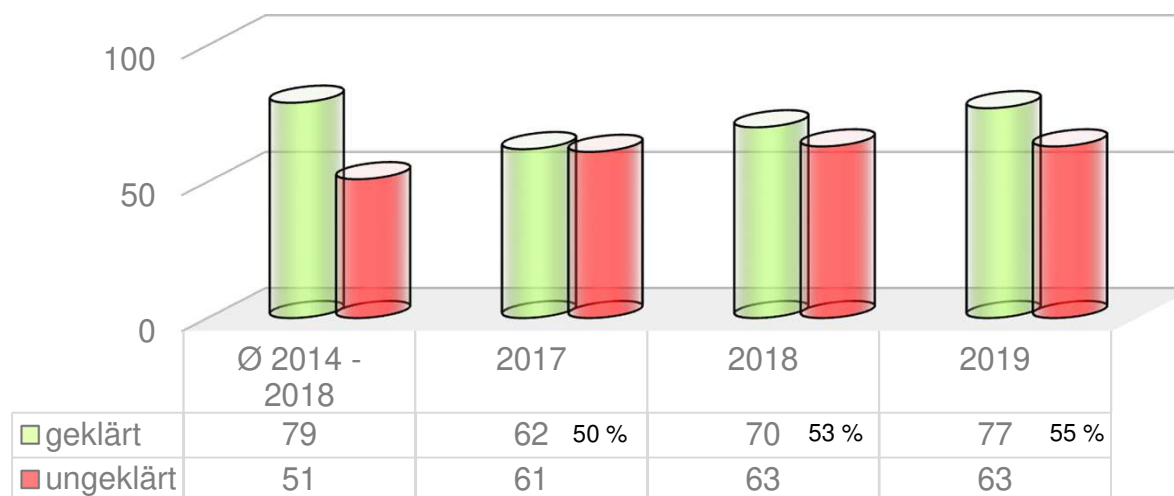


Die Daten in den Klammern ist die Differenz zum Vorjahr

Anstieg der Verunglückten „Jungen Erwachsenen“ in allen Verkehrsbeteiligungen

Personenschadenunfälle mit Flucht

bürgerorientiert • professionell • rechtsstaatlich



Bei knapp jedem zehnten Personenschadenunfall kommt es zur Flucht

Zusammenfassung



bürgerorientiert • professionell • rechtsstaatlich

- Die Verkehrsunfallzahlen sind leicht gestiegen, aber Verkehrsunfälle mit Verletzten leicht gesunken
- Die Zahl der verletzten zu Fuß Gehenden, der „Jungen Erwachsenen“ und Senioren ist gestiegen
- Hauptunfallursachen sind Vorfahrt, Vorrang und Abbiegen – Geschwindigkeit beeinflusst die Unfallfolgen
- Das Risiko, Opfer eines Verkehrsunfalles zu werden, liegt deutlich unter dem Landesdurchschnitt
- Die Verkehrsteilnahme im Rhein-Erft-Kreis ist insgesamt sicher

Ziele / Maßnahmen 2020

bürgerorientiert • professionell • rechtsstaatlich

- ✓ Gezielte Überwachung der Sicherungseinrichtungen von Kindern und präventive Maßnahmen zur Unterstützung der aktiven Verkehrsteilnahme
- ✓ Fortführung des Projektes „Reduzierung der Verunglücktenzahl von zu Fuß Gehenden und Fahrrad-/ Pedelec Fahrenden in den Wachbereichen Süd und Ost“
- ✓ Fortführung der Kampagne „Sicher auf 2 Rädern im Rhein-Erft-Kreis“
- ✓ Qualitätssicherungsmaßnahmen zur Steigerung der Aufklärungsquote bei Verkehrsunfallflucht, der Unfallaufnahme und -bearbeitung
- ✓ Zielgruppenorientierte Präventionsarbeit der Verkehrssicherheitsberaterinnen und -berater

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit